

Berlin. „Die Spiele in Berlin – London meets Berlin“ - Auf dem Gelände des ehemaligen Berliner Flughafens Tempelhof heißt das Motto: Olympia – miterleben, mitspielen, mitfiebern.

„Dabei sein ist alles!“ Aus Anlass der Olympischen Spiele 2012 wird das Gelände des ehemaligen Flughafens Tempelhof, die Tempelhofer Freiheit, im Zeitraum der Spiele zum Treffpunkt der Olympischen Familie Berlins. Die Entscheidungen um Gold, Silber und Bronze über Großbildwände zu verfolgen, selbst Sport zu treiben und die Weite der entstehenden Parklandschaft genießen - darum geht es bei "Die Spiele in Berlin". Erstmalig in der Geschichte der Olympischen Spiele findet außerhalb des Gastgeberlandes eine Veranstaltung dieser Art statt.

Täglich und für alle kostenlos, werden auf dem Gelände die unterschiedlichsten Sportarten angeboten - eine Großzahl der Olympischen Sommersportarten, aber auch aktuelle Freizeit-Sportangebote, z.B. unter Anleitung mit einem Degen fechten, Turnen, Reiten oder das eigene Fußball-, Hockey- oder Beachvolleyballturnier ausrichten. Wer mit Freunden die Wettkämpfe auf der Großbildwand verfolgen möchte und dabei ein Getränk in der Sonne genießen möchte, ist ebenso willkommen.

Der Berliner Hockey Club e.V. plant in Kooperation mit dem Deutschen Olympischen Sportbund, dem Landessportbund Berlin, dem Land Berlin und zahlreichen Berliner Sportverbänden und -vereinen diese einmalige Veranstaltung.

DOSB-Generaldirektor Michael Vesper sagt: „Mit großem Interesse verfolgt der Deutsche Olympische Sportbund das Vorhaben des Berliner Hockey Clubs e.V., die Olympischen Spiele 2012 in London im Rahmen des Projekts ‚Die Spiele in Berlin – London meets Berlin‘ auf dem Gelände des ehemaligen Flughafen Tempelhof in Berlin auf eine bisher einzigartige Art und Weise zu inszenieren.“

Simon McDonald, Britischer Botschafter in Deutschland, erklärt: „Das Projekt ‚Die Spiele in Berlin‘ als nicht nur größte Public-Viewing-Veranstaltung in Deutschland, sondern vor allem auch als ein Ort, an dem Menschen gemeinsam Sport treiben können, wo sie sich treffen und im Freien bewegen können, unterstütze ich als britischer Botschafter in Deutschland gern. Die Spiele in London werden ein Weltereignis sein, die ‚Spiele in Berlin‘ werden dazu ihren ganz eigenen Beitrag leisten.“

Auch die großen Berliner Sportvereine wie zum Beispiel Hertha BSC, die Füchse, Alba Berlin oder der SCC werden sich vor Ort präsentieren und aktiv zur Gestaltung des Sportprogramms beitragen. Auch verschiedene nationale und Berliner Verbände wie beispielsweise der Berliner Turnerbund werden Mitmachangebote anbieten.

Seit dem 8. Mai 2010 ist die Tempelhofer Freiheit für jedermann geöffnet und bietet eine weitläufige, grüne Freizeit- und Erholungsfläche mitten in Berlin. In enger Zusammenarbeit mit der Grün Berlin GmbH entstehen hier „Die Spiele in Berlin“, auf denen ganztägig der Sportleidenschaft nachgegangen werden kann. Ein breit gefächertes Catering sorgt für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Besucher. Ausgewogenes für Sportler, aber auch deutsche - Currywurst und Bier - und britische Klassiker - Fish’n Chips und Tea Time - werden angeboten und einen Hauch von London nach Berlin tragen.

Einmalig: Olympia in London auch in Berlin - alles erstmalig

Geschrieben von: DOSB-Pressestelle/ DL
Mittwoch, 06. Juni 2012 um 14:22

In Kooperation mit dem Olympiastützpunkt Berlin ist es möglich, dass Berliner Olympiateilnehmer vor und nach ihren Wettkämpfen in London auf der Bühne stehen und sich feiern lassen. Ein Teil der Deutschen Paralympischen Mannschaft wird am 12. August bei „Die Spiele in Berlin“ sein und Richtung London verabschiedet.

In seiner 107-jährigen Geschichte hat der Verein zahlreiche Olympiasieger sowie Welt- und Europameister hervorgebracht und ist der Heimatverein der erfolgreichen Hockeyfamilie Keller, die bereits vier Goldmedaillen gewinnen konnte. Auch in diesem Jahr werden wieder einige Spielerinnen und Spieler des Traditionsclubs Teil der Deutschen Hockey-Olympiamannschaft sein.